

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Bürgerdienste	Datum:	25.08.2020
Aktenzeichen:	FB3	Vorlage Nr.	3-0208/20/01-426

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Verbandsgemeinderat	08.09.2020	öffentlich	Entscheidung

Information zum Sachstand „Digitalpakt Schule,“

Sachverhalt:

Sachstand Medienentwicklungsplan:

Die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes (MEP) ist zwingende Voraussetzung für das Antragsverfahren. Hierfür verantwortlich ist die VG Gerolstein als Schulträger für seine 10 Schulen.

Im Haushalt 2020 sind für diese Planungsleistung Mittel i.H.v. 17.000 € eingestellt.

Im Januar 2020 wurde Herr Adrian Salomon, Kopp, mit der Erstellung des Medienentwicklungsplanes zum Angebotspreis von 12.927 € beauftragt.

Die Schulen haben ihre pädagogischen Medienkonzepte mittlerweile vorgelegt. Parallel erfolgten zahlreiche Abstimmungsgespräche mit den Fachbereichen (IT, Bau- und Schulverwaltung), Workshop mit den Schulen, Besuch der Schulen durch Planer pp.

Der Planer hat auf dieser Grundlage einen Medienentwicklungsplan erstellt. Dieser wurde in der Schulträgerausschusssitzung, an der auch die Schulleitungen teilnahmen, am 18.08.2020 vorgestellt. Der Schulträgerausschuss hat den Medienentwicklungsplan zustimmend zur Kenntnis genommen.

Für die Verbandsgemeinde steht ein Gesamtbudget i.H.v. 918.788,40 € zur Verfügung, von dem ein Eigenanteil i.H.v. 91.878,84 € (10 %) bereitzustellen ist.

Sofortausstattungsprogramm:

Mit einem Zusatz zum DigitalPakt Schule stellt der Bund den Ländern vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Einschränkungen des Präsenzunterrichts im Jahr 2020 zusätzliche Mittel für die Beschaffung von mobilen Endgeräten durch die Schulträger zur Verfügung.

Mit dem Sofortausstattungsprogramm soll einem möglichst hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern während des Andauerns der Corona-Pandemie Fernunterricht mit mobilen Endgeräten zu Hause ermöglicht werden, soweit es hierzu einen besonderen Bedarf aus Sicht der Schulen zum Ausgleich sozialer Ungleichgewichte gibt.

Die Zuwendungen werden als Projektförderung im Wege einer 100 % Vollfinanzierung gewährt. Die für Schulträger zur Verfügung stehenden Mittel errechnen sich durch die Anwendung von Verteilungsschlüsseln, die auf einem Sozialindex basieren. Grundsätzlich wird hier der Anteil der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die an der unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen. Insgesamt erhält die Verbandsgemeinde Gerolstein ein Budget in Höhe von 107.957,88.

Die Geräte werden bedürftigen Schülerinnen und Schülern über einen Leihvertrag zur Verfügung gestellt. Die Entscheidung darüber, an wen die mobilen Endgeräte verliehen werden, wird auf der Grundlage einer pädagogischen Einschätzung durch die Schule getroffen. Ein Anspruch auf Leihe besteht nicht.

Am 18.08.2020 wurde mit den Schulleitern das weitere Vorgehen besprochen. Insbesondere wurde abgestimmt, welche Geräte für die jeweiligen Schulen aus pädagogischer Sicht in Frage kommen. Mit den Schulleitungen wurde eine einvernehmliche Lösung erarbeitet, mit dem Ergebnis, dass insgesamt 225 neue Geräte bestellt werden, so dass der Förderbetrag vollumfänglich ausgeschöpft wird. Die Geräte wurden am 21.08.2020 bestellt.